

Kampf um die Haushaltspolitik: Wer bringt die dringend nötigen Reformen?

Der Artikel beleuchtet die aktuellen Herausforderungen der Haushaltspolitik in Deutschland, insbesondere die Reform der Schuldenbremse und die Interaktion mit EU-Fiskalregeln. Experten und Politiker diskutieren notwendige Maßnahmen zur Budgetkonsolidierung und Investitionsmöglichkeiten.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - In einer politischen Wendung konnten die NEOS ein EU-Defizitverfahren abwenden, was als wichtiger Schritt für den Finanzstandort Österreich gewertet wird. Niki Scherak, der stellvertretende Klubobmann der NEOS, äußerte, dass die Verhandlungen in der Dreierkoalition zu diesem Erfolg geführt haben. Dennoch mahnt Scherak an, dass die ÖVP und FPÖ mehr Engagement bei der Budgetkonsolidierung zeigen müssen. Der geforderte Einsparungsbedarf von 18 Milliarden Euro erfordere mutige Reformen und Effizienzmaßnahmen, nicht nur kurzzeitige Kürzungen. Bislang sei nur das Nötigste zur Haushaltsbereinigung unternommen worden, was zwar einen kurzfristigen Atemraum schaffe, jedoch keine Spielräume für notwendige Investitionen in Bildung oder Wirtschaft öffne, wie **APA-OTS** berichtete.

Hauspolitik zwischen Reform und Einschränkung

Parallel dazu wird in Deutschland intensiv über die Reform der Schuldenbremse diskutiert. Die Haushaltslage steht im Fokus der politischen Auseinandersetzung, besonders im Hinblick auf

die Notwendigkeit geplanter Investitionen. Verschiedene Institutionen, darunter die Bundesbank und der Internationale Währungsfonds, haben Reformvorschläge eingereicht. Ein zentraler Punkt der Debatte ist die Wechselwirkung zwischen den EU-Fiskalregeln und der deutschen Schuldenbremse. Während einige Stimmen gegen eine Reform der Schuldenbremse plädieren und darauf hinweisen, dass die neuen EU-Regeln restriktiver sind, zeigt eine Untersuchung, dass diese EU-Regeln tatsächlich mehr Spielraum für schuldenfinanzierte Ausgaben bieten können. Hierbei wird betont, dass Investitionen in Wachstum durch Begleitmaßnahmen unterstützt werden müssen, um langfristige finanzielle Stabilität zu gewährleisten, wie **Bertelsmann Stiftung** erklärte.

Details	
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.bertelsmann-stiftung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at